

Unsere Dienstleistungen

Wir bieten Beratung, Begleitung und Betreuung in allen Lebensphasen an.



Sozialdienst

- Begleitung und Betreuung von Betroffenen und Angehörigen
- Haus- und Spitalbesuche, Klinik- und Heimbesuche
- Vermittlung von Kontakten zu Selbstbetroffenen
- Finanzielle Unterstützung in Notsituationen
- Vermittlung von Fahrdiensten
- Sachhilfe in Form von Beratung
- Begleitung in Selbsthilfegruppen
- Home Care Plus
- Anonymes Krebstelefon
- Home Care Plus
- Onko-Treffpunkt
- Vorträge
- Broschüren

Stomatherapie

- Persönliche Beratung
- Gezielte Materialabgabe
- Anleitung bei Stomapatienten
- Kostenloser Versand von Artikeln
- Schulungen

Palliative Care / SEOP / Palliative Plus

- Palliative Begleitung und Betreuung von Betroffenen
- Vermittlung von verschiedene Hilfsmitteln
- Betreuung und Begleitung in der Hospizwohnung
- Schnittstellenmanagement und Koordination der Pflege zu Hause
- Referate

Prävention

- Gesundheitsvorsorge Kampagnen
- Ausstellungen
- Events
- Messen
- Informationsanlässe



thurgauische krebsliga
Kompetenzzentrum

Krebsliga-Post

6. Ausgabe Sommer 2013



Wir freuen uns, Ihnen eine weitere Ausgabe unserer Krebsliga-Post vorstellen zu dürfen. Sie erfahren darin alles über unsere Aktivitäten und Neuerungen im Dienstleistungsbereich und erhalten Informationen zu aktuellen Themen und Anlässen. Wir wünschen Ihnen viel Spass beim Lesen.

Ihre Thurgauische Krebsliga



thurgauische krebsliga
Kompetenzzentrum

Bahnhofstrasse 5
8570 Weinfelden
Telefon 071 626 70 00
Fax 071 626 70 01
E-Mail: info@tgkl.ch

Online Spenden www.tgkl.ch
Postcheckkonto: 85-4796-4
IBAN: CH58 0483 5046 8950 1100 0



www.tgkl.ch

Seite	Inhalt
Seite 1	Begrüssung
Seite 2	Inhaltsverzeichnis
Seite 2	Palliative Plus
Seite 3	Aktivitäten 1. Semester 2013
Seite 3	Informationsveranstaltung zum Thema Erwachsenenschutzrecht: Der Vorsorgeauftrag und die Patientenverfügung
Seite 4	Jahresbericht 2012, Herr Dr. med. Christian Taverna, Präsident der Thurgauischen Krebsliga
Seite 5	Impressionen vom Udinese-Dankesanlass
Seite 6	Patientenstatistik 2000 – 2012
Seite 6	Gründung von zwei neuen Selbsthilfegruppen im Kanton Thurgau
Seite 6	Onko-Treffpunkt; Eine Austauschplattform zum Thema Krebs
Seite 7	Mitgliederversammlung und Referate zum Thema Krebsregister
Seite 7	Aktivitäten 2. Semester 2013
Seite 8	Unsere Dienstleistungen

Palliative Plus



Die Palliative Plus Equipe der Thurgauischen Krebsliga: von links nach rechts: Frau D. Minger, Frau B. Moser-Sulger und Frau S. Sieber.

Drei Mitarbeiterinnen der Thurgauischen Krebsliga sind Mitglieder des pflegerischen und medizinischen Kernteams Palliative Plus am Kantonsspital Münstertlingen. Das schnittstellenübergreifende 24h-Helpline Angebot stellte seit Beginn besondere Anforderungen an die Teamarbeit. Im vergangenen Jahr hat sich das Team von Palliative Plus entwickelt und ist erfolgreich zusammengewachsen. Die Stärken und das Potenzial in der Zusammenarbeit sind sichtbar

geworden. Die 24h-Helpline etablierte sich im Kanton Thurgau, im 2012 zunehmend. Die Anfragen von Spitexorganisationen, Pflegeheimen, Hausärzten und anderen Institutionen nahmen zu. Fachpersonen äussern, dass die 24h-Helpline Sicherheit und Kompetenz vermittelt. Komplexe Betreuungssituationen konnten oft am Ort der Wahl der Betroffenen bewältigt werden. Insbesondere Notfallhospitalisationen welche den Patientenbedürfnissen nicht entsprechen, konnten teils vermieden werden. Durch das Angebot und die Nutzung von Palliative Plus konnte die Vernetzung mit den lokalen Leistungserbringern intensiviert und ausgebaut werden.

Mitgliederversammlung und Referate zum Thema Krebsregister

- **Jahresrückblick:** Herr Dr. med. Christian Taverna, Präsident der Thurgauischen Krebsliga, Leitender Arzt, Onkologie, Spital Thurgau AG, Münsterlingen
- **Entstehung des Krebsregisters Thurgau:** Herr Dr. med. Mathias Wenger, Kantonsarzt, Gesundheitsamt des Kantons Thurgau, Frauenfeld
- **Krebsregistrierung in der Schweiz:** Herr Dr. med. Rolf Heusser, Direktor des Nationalen Institutes für Krebs Epidemiologie und –registrierung (NICER), Zürich
- **Krebsregister Thurgau, aktueller Stand:** Herr Dr. med. Carlo Moll, Chefarzt ad. Pathologie, Spital Thurgau AG, Kantonsspital Münsterlingen



Abstimmung an der Mitgliederversammlung 06.05.13 der Thurgauischen Krebsliga.



Checkübergabe Bilderverkauf von Frau C. Contartese.



Dank überbracht von Herr Dr. med. Ch. Taverna an Frau E. Herzog Engelmann.

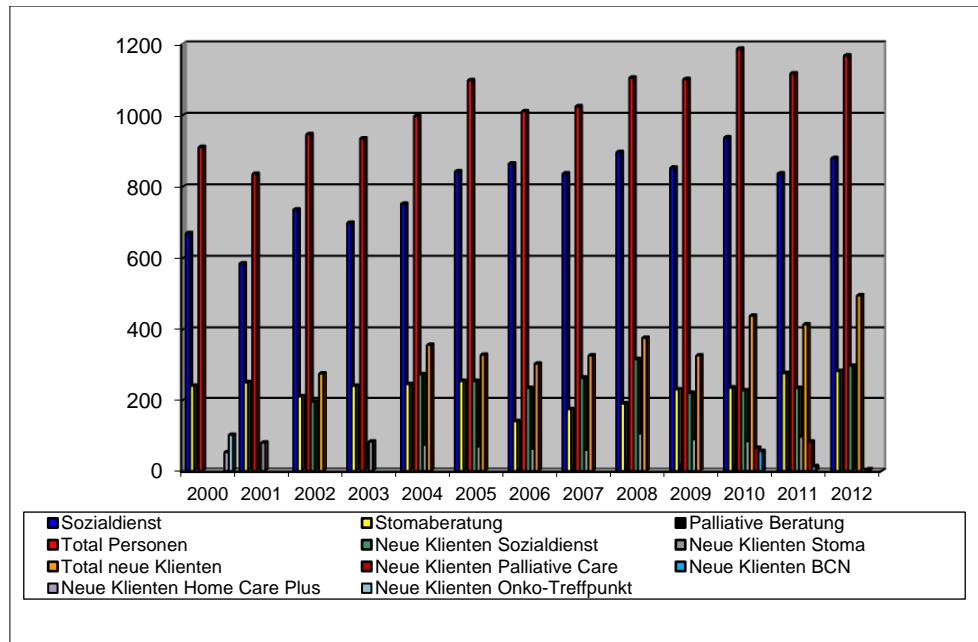


Checkübergabe Benefizkonzert von Bemuga Events.

Aktivitäten 2. Semester 2013

- 10./15.07.2013 **Präventionsanlässe zum Thema Sonnenschutz**
Parkbad an der Murg in Münchwilen / Strandbad in Steckborn
- 06./08.09.2013 **Udinese-Fest zu Gunsten der Krebsliga in Mattwil**
Volksfest, organisiert vom Udinese-Club
- 01.10 – 31.10.2013 **Brustkrebsmonat**
Präventionskampagne in der ganzen Schweiz

Patientenstatistik 2000 – 2012



Gründung von zwei neuen Selbsthilfgruppen im Kanton Thurgau

Selbsthilfegruppe für Frauen und Männer mit einer onkologischen Diagnose

Die Krankheit Krebs betrifft auch junge Menschen, die am Anfang ihres Lebens stehen. Diese Situation wirft viele Fragen auf: Wie geht es weiter? Mit wem kann ich darüber reden? Welchen Weg gehen andere junge Menschen in der gleichen Situation?

Selbsthilfegruppe für 16 – 25 Jährige mit einer onkologischen Erkrankung

Menschen, die mit der Diagnose Krebs leben, haben oft das Bedürfnis nach Austausch mit Menschen, die dieselbe Erkrankung haben. Gespräche und Erfahrungsaustausch sind dabei wertvoll. Es ist sinnvoll, über die Krankheit zu sprechen. Gemeinsam mit anderen Betroffenen können sie Antworten auf Fragen finden und sich gegenseitig Mut machen.

Beide neuen Gruppen wurden in Zusammenarbeit mit der selbsthilfethurgau gegründet. Gerne werden neue Mitglieder aufgenommen. Anmeldungen erfolgen über die Thurgauische Krebsliga unter: 071 626 70 00.

Onko-Treffpunkt eine Austauschplattform zum Thema Krebs

Die Thurgauische Krebsliga bietet für Angehörige von krebserkrankten Menschen, Betroffene und interessierte Personen persönliche Beratungen und Gespräche an. Dieses Angebot ist kostenlos, neutral und kann ohne vorherige Anmeldung genutzt werden. Besuchen Sie uns jeweils von Montag-Freitag, 09.00 – 12.00 Uhr. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Aktivitäten 1. Semester 2013

- 04.02.2013 **Weltkrebstag**
- 17./16.02.2013 **Tumortage im Kantonsspital in Winterthur**
- 15.02.2013 **Kinderkrebstag**
- 17.04.2013 **Infoveranstaltung zum Thema das neue Erwachsenenschutzrecht: Der Vorsorgeauftrag und die Patientenverfügung**
- 24.04.2013 **Udinese-Dankesanlass**
- 06.05.2013 **Mitgliederversammlung der Thurgauischen Krebsliga und Referate zum Thema Krebsregister**

Infoveranstaltung zum Thema das neue Erwachsenenschutzrecht: Der Vorsorgeauftrag und die Patientenverfügung

Die Thurgauische Krebsliga führte am 17. April 2013 in Zusammenarbeit mit der Credit Suisse Frauenfeld eine Informationsveranstaltung zum Thema neues Erwachsenenschutzrecht im Thurgauerhof in Weinfelden durch. Das Programm startete um 18.30 Uhr mit dem Referat von Herrn Jürg Weber, Notar des Kreises Frauenfeld. Er informierte die rund 60 Teilnehmenden über die Auswirkungen des neuen Erwachsenenschutzrechts, den Vorsorgeauftrag und die Patientenverfügung.

Im Anschluss präsentierte Herr Daniel Geiser, Vorstandsmitglied der Thurgauischen Krebsliga die Dienstleistungsangebote der Organisation und bedankte sich bei der Credit Suisse für ihre Unterstützung zu diesem Anlass. Bei einem gemeinsamen Apéro mit interessanten Gesprächen liess man die Informationsveranstaltung ausklingen.



Referent Herr Jürg We-



Begrüssung der Gäste.



Liebe Leserin, lieber Leser

Die Unterstützung von krebserkrankten Menschen und ihren Angehörigen ist die zentrale Aufgabe der Thurgauischen Krebsliga. Zu unseren zahlreichen Dienstleistungen gehören die psychosoziale Beratung, die Auskunft am Krebstelefon, finanzielle Unterstützung in Notsituationen, die Stomatherapie sowie die Betreuung und Begleitung in Palliativsituationen. Im Jahr 2012 wurden insgesamt 1'167 Patienten von den Mitarbeitenden betreut. Es ist ein Anstieg der neuen Patienten von 415 auf 496 zu verzeichnen. Auch bei der Zahl der sogenannten Betreuungskontakte war eine Zunahme auf 10'707 festzustellen. In dieser Zahl werden die Besuche (1'924) und die elektronischen Kontakte (8'783) zusammengefasst. Durch die neu initiierten Projekte Home Care Plus und Onko-Treffpunkt wurden mehr Betroffene erreicht. Insgesamt wurden 2012 von den Mitarbeitenden der Thurgauischen Krebsliga 21'121 Arbeitsstunden geleistet.

Die Anzahl der durchgeführten speziellen Anlässe hat im Vergleich zum Vorjahr deutlich zugenommen – auf 116. An der WEGA Sonderschau hatten wir gemeinsam mit drei weiteren Organisationen zum Thema „Generationensolidarität“ einen Auftritt, welcher gut besucht wurde. Wir führten mehr Schulungen und Referate (14) durch, wobei die Zahl der Teilnehmenden (297) jedoch leicht abnahm. Bei den Mitarbeitenden möchte ich mich an dieser Stelle herzlich für ihren grossen Einsatz bedanken.

Die Hospizwohnung in Weinfelden, die wir dank der grosszügigen Unterstützung durch die Jürg Weber Stiftung während der 5-jährigen Projektphase krebserkrankten Menschen zur Verfügung stellen konnten, war im Berichtsjahr sehr gut ausgelastet (83,3%). Wir werden dieses Angebot auch künftig anbieten können. Der Jürg Weber Stiftung danke ich herzlich für die langjährige grosszügige Unterstützung.

Das neu gegründete Krebsregister Thurgau wurde von der Thurgauischen Krebsliga mit einem einmaligen Beitrag von CHF 30'000.- unterstützt. Das Krebsregister hat eine wichtige Aufgabe im Rahmen der Krebsfrüherkennung und der Prävention. Am Stadtlauf Frauenfeld wurden CHF 3'200.- und bei der Veranstaltung Run for Kids CHF 5'000.- zugunsten der Thurgauischen Krebsliga gespendet.

Am 9. September fand wiederum das traditionelle Volksfest des Udinese-Clubs in Mattwil statt. Erneut war die Stimmung bei bestem Wetter ausgezeichnet. Der Präsident des Udinese-Clubs Herr Sergio Montagnese überreichte uns einen Check über CHF 12'028.- und vom Schülerkonzert Mattwil erhielten wir zusätzlich CHF 1'550.-. Vom Bilderverkauf von Frau Caterina Contartese wurden wir mit CHF 1'300.- bedacht und vom Benefizkonzert in Neukirch Egnach mit CHF 1'000.-. Wir bedanken uns von Herzen bei allen, die mit grossartigem Engagement an diesen Anlässen mitgearbeitet haben, für die grosse Unterstützung.

Im Berichtsjahr wurden wiederum zahlreiche krebserkrankte Menschen und ihre Familien finanziell unterstützt. Das Ostschweizer Kinderspital erhielt CHF 9'000.- für krebserkrankte Kinder. Wir durften Legate in der Höhe von CHF 127'115.- und Spenden in der Höhe von CHF 315'443.- entgegennehmen.

Ich bedanke mich bei allen Spendern für die grosszügige finanzielle und ideelle Unterstützung der Thurgauischen Krebsliga. Ohne diese Unterstützung wäre unser Einsatz zugunsten der krebserkrankten Menschen und ihren Angehörigen nicht möglich. Damit wir unsere zahlreichen Aufgaben wahrnehmen können, sind wir auf Ihre wohlwollende Unterstützung angewiesen. Ihnen allen, die Sie der Thurgauischen Krebsliga seit Jahren die Treue halten und uns in unserer Arbeit zugunsten der krebserkrankten Menschen und ihrer Angehörigen unterstützen, danke ich von ganzem Herzen.

Dr. med. Christian Taverna

Präsident Thurgauische Krebsliga

Impressionen vom Udinese-Dankesanlass

Als „Dankeschön“ lud die Thurgauische Krebsliga am 24. April 2013 alle Helferinnen und Helfer des Udinese-Festes 2012 zur Besichtigung der Druckerei Heer AG und zu einem anschliessenden Nachtessen ein. Untenstehend finden Sie einige Impressionen von der Druckerei Besichtigung in Sulgen:



Der genaue Ablauf bei einem grossen Schneideauftrag wird erklärt.



Der Neue Anzeiger wird geschnitten, gefalzt und gebündelt.



Die Druckmaschinen sind alle High-Tech gesteuert und permanent in Betrieb.



Die eindrückliche Zählmaschine bestaunten alle.



Anschauungsmuster von Büchern und Bildbänden werden begutachtet.



Die interessante Firmengeschichte der Druckerei Heer AG wurde kurz erzählt.